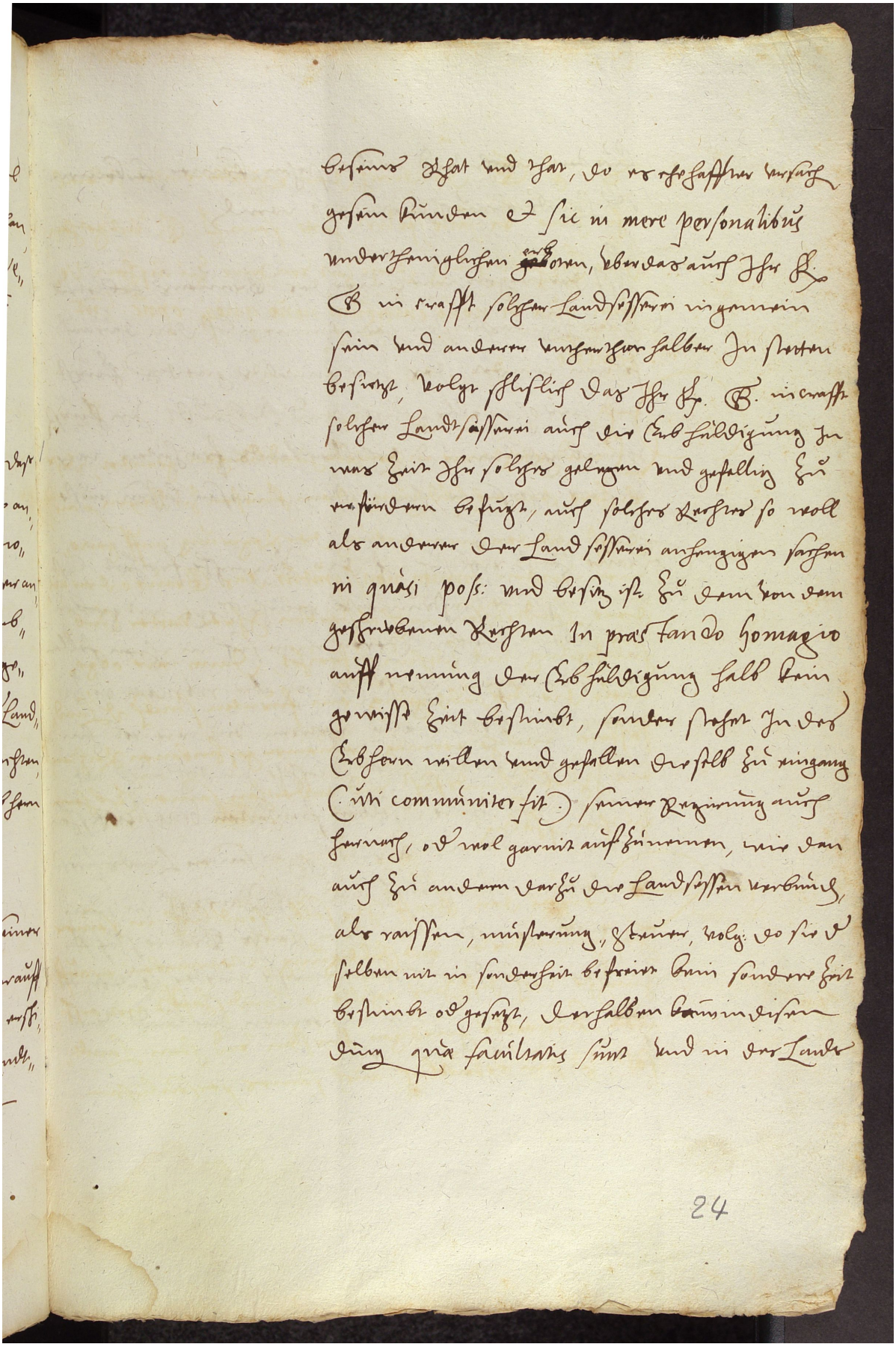
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8268
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



besems Rhat und that, do es ehehafftter ursach
gesein kunden et sic in mere personalibus
undertheniglichen erboten, uberdas auch Ihr Kr.
G. in crafft solcher Landsesserei ingemein
sein und anderer unterthan halber In stetten
besitzt, volgt schlislich das Ihr Kr. G. in crafft
solcher Landtsesserei auch die Erbhuldigung In
was Zeit Ihr solches gelegen und gefellig zu
erfordern befugt, auch solches Rechtes so woll
als anderer der Landsesserei anhengigen sachen
in quasi poss: und besitz ist zu dem von dem
geschriebenen Rechten In praestando homagio
auff nemung der Erbhuldigung halb kein
gewisse Zeit bestimbt, sonder stehet In des
Erbhern willen und gefallen dieselb zu eingang
(uti communiter fit) seiner Regierung auch
hernach, od wol garnit auffzunemen, wie dan
auch zu andern darzu die Landsessen verbunden,
als raissen, musterung, steuer, volg: do sie d
selben nit in sonderheit befreiet kein sondere Zeit
bestimbt od gesetzt, derhalben kein in disen
dung quae facultatis sunt und in des Lands